

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 21: Miyake/Sydney

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

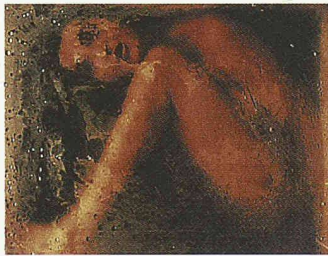
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unter Wasser

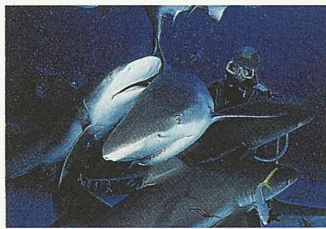
(pd/km) Der Aufenthalt unter Wasser als eine der ertümlichsten Erfahrungen thematisiert das Museum Bellerive in Zürich mit der Ausstellung «Unter Wasser: Kunst im Submarinen». Sie setzt sich mit Themen auseinander, die für die Beziehung zwischen Mensch und Wasser konstituierend sind: Fruchtbarkeit und Tod, Ertrinken und Rettung oder auch die Suche nach dem Abenteuer und nach Schätzen unter Wasser. Die Ausstellung nimmt sich dieser Themen mittels Kunst und Objekten aus dem Wasser, für das Wasser und unter Wasser an wie Unterwasser-Fotografie, Videokunst, alte und neue Tauchgeräte, einem selbstgebauten U-Boot oder Funden von Unterwasser-Archäologen.



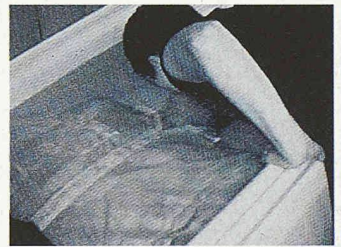
1



2



3



4

Reflexionen vor dem Abtauchen

1: The discovery of the Martian Sea. Aus der Video-Installation «Life on Mars» von Christoph Draeger und Martin Frei: ein Potpourri von Unterwasser-Kampfszenen aus James-Bond- und anderen Filmen, das durch die gleichmässige Aneinanderreihung der Sequenzen und den lockeren Begleitsound den Charakter eines Videoclips erhält, womit sich Horror und Angst in der Masse der alltäglichen Zerstreuung auflösen.

2: Living in a box. Eine Videoinstallation von Anina Schenker: Nur ein schmaler Spalt im bis zum Rand gefüllten Glaskasten bleibt für die Luft zum Atmen. Die Installation handelt vom Ausgeliefertsein des Individuums an seinen Körper und von der Ambivalenz des Wassers, das zugleich bergend und bedrohlich ist.

3: Taucher mit Grauhaien. Unterwasser-Fotografie von Kurt Amsler

4: Mouth-to-Mouth. Video-Arbeit von Smith/Stewart. Mit der Darstellung des Luftmangels unter Wasser und des schon beinahe gewalttätigen Einblasens von Luft beim Beatmen werden Themen wie das Verhältnis von körperlicher Autonomie und Abhängigkeit ausgelotet.

Museum Bellerive, Höschgasse 3, 8034 Zürich, Tel. 01 383 43 76

31.5.-2.9., Di bis Do 10-20 h, Fr 10-17 h, Sa/So 11-17 h; Führungen jeweils Do 18.30 h

Mit diversen Sonderveranstaltungen

Ein Katalog zur Ausstellung ist erhältlich